

# FÜHRUNGS-AUSBILDUNG

## MOTIVATION KANDIDATIN / KANDIDAT

Name, Vorname

---

Vollzugseinrichtung

---

Funktion

---

### Ursprung meines Interesses für die Führungsausbildung SKJV (mehrere Antworten möglich)

- Mir wurde die Führungsausbildung SKJV von einer ehemaligen Teilnehmerin / einem ehemaligen Teilnehmer empfohlen.
- Meine Vorgesetzte / mein Vorgesetzter hat mir empfohlen, die Führungsausbildung SKJV zu absolvieren.
- Ich bin über die Webseite des SKJV auf die Führungsausbildung aufmerksam geworden.
- Weiteres

(max. 750 Zeichen)

### Meine Lern- und Entwicklungsziele

Was erhoffen Sie sich von der Führungsausbildung?

- Entwicklung persönlicher oder fachlicher Kompetenzen  
(bitte führen Sie aus, welche Kompetenzen Sie entwickeln möchten)

(max. 750 Zeichen)

Berufliche Weiterentwicklung (bitte führen Sie aus, wie Sie sich beruflich weiter entwickeln möchten)

(max. 750 Zeichen)

Erweiterung des Netzwerkes im Justizvollzug (bitte führen Sie aus, was Sie sich davon erhoffen)

(max. 750 Zeichen)

Sonstiges (bitte führen Sie aus)

(max. 750 Zeichen)

## Meine Stärken

In welchen Bereichen verfügen Sie über ein hohes Fachwissen, grosse Erfahrung, ausgeprägte (z.B. auch soziale oder methodische) Kompetenzen, wovon Ihre Ausbildungskolleginnen / Ausbildungskollegen während des Lehrgangs vielleicht profitieren könnten?

(max. 1000 Zeichen)

## Interessen

Die Führungsausbildung orientiert sich am **Qualifikationsprofil**, das für die Führungsexpertinnen/Führungsexperten Justizvollzug erstellt wurde. Welche der aufgeführten Handlungskompetenzen sind für Sie von besonders grosser Relevanz? Weshalb?

(max. 1000 Zeichen)

Welche der aufgeführten Handlungskompetenzen erachten Sie für sich als unwichtig? Weshalb?

(max. 1000 Zeichen)

Ich bin mir bewusst, dass die Führungsausbildung von den Teilnehmenden ein grosses Engagement voraussetzt. Vor den Ausbildungswochen sind vorbereitende Aufträge (Lektüre, Recherchen, etc.) zu erledigen, die Teilnahme an mehreren Intervisions-sitzungen wird vorausgesetzt, die Lernerfahrungen werden reflektiert, und im Anschluss an die Module

ist der Praxistransfer im Rahmen eines Kompetenz-nachweises aufzuzeigen. Ich bin ausserdem bereit, mich aktiv während der Präsenzphasen einzubringen. Dies ist für die Verknüpfung von Theorie und Praxis äusserst wichtig und ermöglicht ausserdem das Lernen voneinander.

Ort, Datum

Unterschrift

---